

Wo bekomme ich eine Querflöte? Zu welchen Konditionen?

Dieses Informationsblatt soll Ihnen eine kleine Hilfe bieten, um bei der Suche nach geeigneten Querflöten, sowie eines entsprechenden Händlers erfolgreich zu sein.

Grundsätzlich kommen für mich im Unterricht jede Art bzw. Marken von Flöten infrage. Ich lege keinen besonderen Wert auf den Hersteller oder das Material des Instruments. Gute Marken sind aber auf jeden Fall *Yamaha* (gutes Preis-Leistungs-Verhältnis), *Muramatsu* und *Sankyo*.

Dennoch gilt es einige Punkte zu beachten, die mir in diesem Zusammenhang als wichtig erscheinen. Im Folgenden möchte ich Ihnen diese kurz erläutern.

Das Instrument

Halten Sie wenn möglich Ausschau nach einer Flöte mit offenen, so genannten **Ringklappen**. Diese fördern eine gute Handhaltung und geben Ihrem Kind ein angenehmes haptisches »Feeling«. Im gegebenen Fall, können die Ringklappen mittels spezieller Zäpfchen auch geschlossen werden.

Ob die Flöte eine sogenannte **E-Mechanik** (versetztes »G«) hat oder nicht, ist kein entscheidender Faktor. Die E-Mechanik ist allerdings von Vorteil, wenn Ihr Kind noch sehr schmale Hände bzw. kurze Finger hat. Die meisten Schülerflöten besitzen eine solche E-Mechanik. Die E-Mechanik erfüllt auch noch einen weiteren Zweck, welchen ich hier aber nicht näher erläutern möchte.

Für Kinder die noch klein gewachsen sind (erstes und zweites Schuljahr, oft auch noch in der dritten Klasse), empfehlen sich spezielle, **gebogene** (U-Bogen) Kopfstücke. Diese sollten allerdings nur gemietet, keinesfalls gekauft werden. Ihr Instrumentenhändler wird Sie gerne darüber beraten. Für kleinere Kinder kann das normal übliche, gerade Kopfstück, zeitlich begrenzte Verspannungen im Schulter- bzw. Nackenbereich herbeiführen. Bitte besorgen Sie Ihrem Kind keine Juniorflöte. Diese erfüllt ihren Zweck nur kurzfristig und muss dann schon bald ersetzt werden. Als Alternative zum U-Bogen bietet sich die **Loopflöte** von Jupiter an.

Der Händler

Querflöten können fast überall, in ausgewiesenen Musikfachhäusern, gekauft oder gemietet werden. Einige Beispiele dazu finden Sie unten aufgeführt.

Flöten sind ausserordentlich filigran gearbeitete Instrumente und bedürfen daher einer minimalen Pflege. Normalerweise lassen sie sich problemlos ein bis zwei Jahre ohne Abnützungerscheinungen spielen. Ab und zu kann es aber dennoch vorkommen, dass Querflöten eine kleinere oder grössere **Revision** benötigen. Viele Händler bieten zu diesem Zweck einen hausinternen Reparaturservice an. Als Beispiel nenne ich hier die Musikwerkstatt »Inderbinen *blasinstrumente*« in Buchs bei Aarau.

Der Preis – kaufen oder mieten?

Meine klare Empfehlung hierzu lautet, die Querflöte in einem qualifizierten Musikhaus im ersten (Halb-) Jahr nur zu mieten (Miet-Kauf-Vertrag). Das gemietete Instrument wird Ihnen dann, nach Ablauf einer vertraglich festgelegten Frist (z.B. sechs Monate), zum Kauf angeboten, wobei die bereits bezahlten Mietraten am Verkaufspreis angerechnet werden. Sie erhalten in jedem Fall ein neuwertiges Instrument. In der Regel ist bei einem Mietvertrag auch ein kleiner Instrumentenservice inbegriffen. Bei Fragen diesbezüglich stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Über die Mietpreise informiert Sie Ihr Händler. Normalerweise liegen diese aber zwischen 40 und 60 Fr./Mt. Neue Flöten kosten ab ca. 700 Franken aufwärts, ohne Gewähr.

Untersiggenthal im Juni 2019



Martin Gremlich
Querflötenlehrer

Empfehlenswerte Musikhäuser:

*Thedy Buchser Musik AG, Baden
Inderbinen, Buchs bei Aarau
Musik Wettstein, Bremgarten
Musikhaus Ammann, Niederhasli
Musik Hug AG, Zürich*



Bambusflöte



Barocker Flötist



In-Line Flöte



Moderne C-Flöte



U-Bogen vs. geradem Kopfstück



Nützlich Zubehör: Flötenständer



C-Flöte vs. Piccolo



versetztes »G«